Abschlussbericht aus dem Wahlausschuss der Universität Regensburg

Vorsitzender: Prof. Dr. Carsten Herresthal

Studentische Vertreter*innen:

Mitglieder: Stellvertretende Mitglieder:

Ludwig KränzleinZoé Anouk DiedrichMichael EbertsederTim OberdingSimon HeimerlAnnika Wintersberger

Der Wahlausschuss der Universität Regensburg ist in der vergangenen Amtszeit an zwei Terminen per Zoom zusammengetreten.

Sitzungen

Die erste Sitzung fand vor den Hochschulwahlen am 08.05.2024 um 13:00 Uhr s.t. via Zoom statt. Von den studentischen Vertreter*innen waren Ludwig Kränzlein, Michael Ebertseder und Zoé Anouk Diedrich, in Vertretung für den entschuldigten Simon Heimerl, anwesend.

Zum Vorsitzenden wurde Herr Prof. Dr. Carsten Herresthal gewählt, zu seinem Stellvertreter Herr Dr. Andreas Becker, jeweils einstimmig bei je einer Enthaltung.

Nach der Wahl berichtete Herr Grimm über die Vorbereitungen der Wahl und kündigte einen funktionalen Test des Wahlportals für den 29.05.2024 von 10:00 bis 14:00 Uhr an. Im Anschluss fand eine Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge statt. Es folgte der einstimmige Beschluss, dass alle Wahlvorschläge gemäß der eingereichten Liste gültig sind und zu den Hochschulwahlen 2024 zugelassen werden. Daraufhin wurde die Reihenfolge der Wahlvorschläge per Losverfahren festgelegt. Abschließend wurde Frau Carmen Kleeberger als beauftragte Person des Wahlausschusses gemäß § 17 Abs. 5 S. 1 der Wahlsatzung einstimmig bestellt und der Termin für die zweite Sitzung bekanntgegeben

Die zweite Sitzung fand anschließend an die Hochschulwahlen am 24.06.2024 um 13:00 Uhr s.t. erneut via Zoom statt. Von den studentischen Vertretern waren Michael Ebertseder, Ludwig Kränzlein und Simon Heimerl anwesend.

Nach einem Bericht über den Verlauf der Wahl stand die Entscheidung über etwaige Rücktritte von der Wahl an. Dabei wiesen sowohl Herr Grimm als auch Ludwig Kränzlein und Simon Heimerl auf die teilweise nicht sehr aussagekräftigen Begründungen mancher Rücktrittsgesuche hin. Der Vorsitzende wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei Spekulationen über die ursprüngliche Motivation bei der Bewerbung und die Gründe des zeitnahen Rücktritts nach der Wahl Vorsicht geboten sei. Im Ergebnis wurde aber mit der Begründung, man möchte möglichst motivierte und belastbare Mitglieder in den Gremien haben, den Anträgen auf Rücktritt einstimmig stattgegeben. In Zukunft solle aber das Wissen über die begrenzte Rücktrittsmöglichkeit bei den Bewerbern bereits im Vorhinein sichergestellt werden. Es wird ein deutlicher Hinweis auf § 20 Abs. 2 der Wahlordnung der Universität Regensburg im Formular "Wahlvorschläge" vom Wahlausschuss angeregt.

Per Losentscheid wurde wegen Stimmgleichheit anschließend die Reihenfolge der Ersatzvertreter und Ersatzvertreterinnen im Fakultätsrat der Fakultät für Physik festgelegt. Abschließend beschloss der Wahlausschuss die Wahlergebnisse in der vorgelegten Fassung einstimmig.

Fazit

Es kam während den Sitzungen zu keinerlei Besonderheiten. Die Hochschulwahl 2024 lief ohne etwaige Schwierigkeiten und Probleme bei einer Wahlbeteiligung von 11,5 % erfolgreich ab.

Der berechtigte Hinweis auf die teilweise schwach begründeten Rücktrittsgesuche wird wohl zukünftig zu einer Änderung des Formulars "Wahlvorschläge" führen. Ob dies tatsächlich zur Folge hat, dass sich auf den Listen nur noch "motivierte und belastbare" Kandidaten finden, bleibt abzuwarten, jedenfalls auf bessere Begründungen der Anträge auf Rücktritt ist zu hoffen.

Regensburg, den 27.06.2024

Michael Ebertseder Mitglied des Wahlausschusses der Universität Regensburg Studentischer Konvent der Universität Regensburg